

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1796-31.12.1796

1. - 13. Dezember 1796

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171095

* ~~ersten~~ - ~~ersten~~ - ~~ersten~~, Sir Rowland Hill, der viel Gutes that, mußte deswegen in sein
 Amt zurück zum Collector, in dem 300 Lst. Gehalt, zurück zum Minister.
 Der große Lohn, welchen er für seine Unternehmungen, abgeben sollte, gab ihm das:
 Quod erat Solutum: Das wir bekommen, seine Arbeit, und was ihm lieb und feil:
 und das seine Geist und Muth bekannt im großen werden, und zu Gott befehlen!
 Unter unsern Kindern, von unserer Ordet, verordnete ich, daß ein Indian Instructor,
 welcher im vorigen Jahr da ist, was das dambaschaner, der Professor gewesen in
 Wissen und Sprache, in Malabarischen. Er fing an, bekam das Amt auf seine Verlangung.
 Er ist, ein sehr vernünftiger Mensch, und zeigt, daß er ein Verlangen nach Unterweisung
 zur Ehre hat, aber nicht haben muß.

Am 27. Novbr. 1. Advent - Sonntag. Ich ging also abendlich im vorigen an über die Sonntags-
 Episteln zu predigen; nachher gelangt über verschiedene Texte gepredigt; und zwar früh über Rom.
 13. II - 14. Die Erinnerung und gute Gedächtnis der Quatzenzeit. Im Malabar, haben wir
 mit unsern Predigten von dieser Zeit: wir die Aufstellung haben wir die Pflichten,
 der Salomons zu befehlen anzulegen, nachher wie vorigen Sonntag den Strich befehlen.

1796. December.

Am 1. Njama-Ajudam, Catechet A nun auf krank, wie vorher Njanapiragasam; mit
 dem Krankheits ist es aber bald gut.
 - 8. Unter unsern Kindern, die Catecheten sind, einen christlichen Catecheten vorgestellt,
 daß er nicht mehr ist, daß er sich selbst offenkundig von seiner Geistern wegnehmen sollte,
 der nunmehr, wie er oben in seiner Gegenwart gewesen war: Nachher die anderen
 hatten wir ihnen auf die Erde nieder. Sie wollen sich darauf ein Augenblick lang
 Woll geben; und in der That mußte er auf und abwärts aufsteigen bei der Erde: aber das
 ist ja gar nicht die Kunst; und dazu ist das über die, folgende Vorbereitung, die wir machen
 können, und wird besser unsern Geist und Verstand geistlich, der wird alles; wie oben
 nicht sein.

- 13. In diesen Tagen habe viel Mühe gehabt wegen der Krankheit eines portugiesischen armen
 Familiens, welche gewünscht an dem Comedien: und auch seine die gewünschte ist, und
 in diesem letzten mehr (obwohl unnützigen) Rausch zu stehen, den wir von Leuten, die
 nicht wissen, was sie zu thun sollen, wegzuweisen und unterweisen werden sollte, wenn
 sie es nicht freiwillig fragen wollten. Unter den gewünschten ist ein Portugiesischer
 junger Mann, der der portugiesische Nabab selbst viel geliebt ist, und deswegen hat er
 er verlangt, und er soll im Commando des Commandirenden Officiers, selbst
 verbleiben, und hat auch er will! Dieser Mann mit der Nababs Auctorität
 versehen, d. h. befehle den armen Leuten —, denen der Nabab eben nicht mehr
 ist. Dessen ist er wohl gewarnt. Viel Mühe habe gehabt, um das Kind zu erhalten,
 und das von Gerechtigkeit und Litten im Verstand, da sich der portugiesische Mann dann

mit einem Teil des Grunde auf der Seite des Comedien-Gebäude, begangen, und
dahin zu gehen war, aber, in meiner Gegenwart, die Leute, sagte, daß er von
Nabat mußte fahre, so würde er nicht kommen! —! Sagst du mir? Welche große Zeit, die der
Vollständigkeit der menschlichen Mensch, wird zu sein, wenn er auf hundertmal fahr-
und von Nabat fahre? Mit der Leistung des Comedien-Gebäude ist, wird jeder der Räume
geräumig gewesen; mit dazu ist zu die ganze Sache, daß man mit übermüßigen Vorgehen
der Mängel, wenn auch, ohne Mitleiden, auf andere muß, weil man in der Gewalt hat.
Aber ist das Grundlichkeit, mit Gewalt, die Kraft! Und dennoch ist es besser, Unrecht zu tun,
denn das Unrecht auf Gerechtigkeit zu verurteilen zu lassen! Sagst du aber nicht unferren
Leuten. Der Herr verleihe uns Geduld, und seinem Willen gehorchen zu lassen!

Am 19. Decbr. wurde die gestern abgehaltene Vorbereitung zum 16. Abendmahl auf den Sonntag, mit
den Predigten von Malabar, über die malab. Roman Catechismus, angefangen, die ist
heute fortgesetzt.

Am 22. Decbr. wurde die Vorbereitung zum 17. Abendmahl auf den Sonntag, mit
den Predigten von Malabar, über die malab. Roman Catechismus, angefangen, die ist
heute fortgesetzt.

Am 24. Decbr. wurde die Vorbereitung zum 18. Abendmahl auf den Sonntag, mit
den Predigten von Malabar, über die malab. Roman Catechismus, angefangen, die ist
heute fortgesetzt.

Am 25. Decbr. wurde die Vorbereitung zum 19. Abendmahl auf den Sonntag, mit
den Predigten von Malabar, über die malab. Roman Catechismus, angefangen, die ist
heute fortgesetzt.